

Aris Quartett

**Freitag 7. Februar 14
19.30 Uhr GroÙer Saal**

Aris Quartett

Ludwig van Beethoven (1770-1827)

Streichquartett in f-Moll op.95

Allegro con brio

Allegretto ma non troppo

Allegro assai vivace ma serio

Larghetto - Allegretto agitato

Max Reger (1873-1916)

Streichquartett in A-Dur op. 54 Nr.2

Allegro assai e bizzarro

Andante semplice con variazioni

Allegro vivace con spirito

Felix Mendelssohn (1809-1847)

Streichquartett in e-Moll op. 44/2

Allegro assai appassionato

Scherzo. Allegro di molto

Andante

Presto agitato

Anna Katharina Wildermuth und **Noemi Zipperling**, Violine
(Klasse Prof. Susanne Stoodt)

Caspar Vinzens, Viola (Klasse Prof. Roland Glassl)

Lukas Sieber, Violoncello (Klasse Prof. Michael Sanderling)

Streicher-Kammermusik-Klasse Prof. Hubert Buchberger

Aris-Quartett

Das Aris Quartett wurde 2009 auf Anregung von Prof. Hubert Buchberger gegründet.

Die Mitglieder, Anna Katharina Wildermuth und Noemi Zipperling (beide Violine/ Klasse Prof. Susanne Stoodt), Caspar Vinzens (Viola/ Klasse Prof. Roland Glassl) und Lukas Sieber (Violoncello/ Klasse Prof. Michael Sanderling), sind allesamt Studierende der „Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main“ und erhalten dort Unterricht bei Prof. Hubert Buchberger. Zahlreiche Meisterkurse, unter anderem bei Heime Müller (ehemals Artemis Quartett), Gerhard Schulz (ehemals Alban Berg Quartett), dem Juilliard String Quartet, dem Cuarteto Casals und dem Vogler Quartett ergänzen ihre Ausbildung.

Das Aris Quartett konzertierte in ganz Deutschland und Europa, so beispielsweise beim Rheingau Musik Festival 2011 im Kloster Eberbach, bei den Festspielen Mecklenburg-Vorpommern 2013 auf Rügen, in der Oper Frankfurt, in der Stadthalle Chemnitz, in der Hofburg Wien (Österreich) oder beim Festival „Trebonska Nocturna 2013“ in Tschechien. Zudem werden Sie unter anderem in den kommenden Monaten beim Rheingau Musik Festival 2014, dem „Julita International Chamber Music Festival 2014“ in Katrineholm (Schweden), den Max-Reger Tagen 2014, sowie im Februar 2014 gemeinsam mit dem Vogler Quartett in Kassel zu hören sein.

2010 wurde das junge Quartett beim 11. Bad Homburger Meisterkurs für Kammermusik mit dem "Förderpreis für Kammermusik" ausgezeichnet. Im selben Jahr erhielt es zudem den Kammermusikpreis der polytechnischen Gesellschaft Frankfurt. 2013 wurden Sie im Rahmen des International Chamber Music Campus der Jeunesses Musicales in Weikersheim als „one of the most convincing Newcomer Ensembles 2013“ prämiert. Das Aris Quartett ist Stipendiat der Juetting Stiftung, der Peter-Fuld Stiftung, der "Yehudi Menuhin Live Music Now Frankfurt e.V.", und wird von den „Freunden junger Musiker e.V.“ sowie der Villa Musica Rheinland-Pfalz gefördert.

Die ersten zwei Teilnahmen an internationalen Kammermusikwettbewerben führten 2012 und 2013 gleich zu großartigen Erfolgen: sowohl beim Internationalen Johannes-Brahms-Wettbewerb in Pörschach (Österreich) als auch beim 5. Europäischen Kammermusikwettbewerb in Karlsruhe wurde das Aris Quartett mit dem 1. Preis ausgezeichnet.

„...eine makellose Interpretation..., ausgewogen in der Balance, mit hoher Klangkultur ...

Frankfurter Allgemeine Zeitung 23.08.11 über Mozarts „Dissonanzenquartett“

weitere Informationen unter www.arisquartett.de